

Rund ums Glubbstadion

Beitrag von „Clubi“ vom 28. August 2019, 00:12

[Zitat von docfred](#)

Tja, das mit den hohen Summen ist halt so eine Sache, wenn man an denkmalgeschützten Bauten und Ensembles herumoperieren muss und nicht einfach abreißen und neu bauen kann. Weißt ja, Standort, Bauform, Konstruktion, Gesamterscheinung... dazu das Problem, dass man nicht einfach noch tiefer buddeln konnte und noch mehr Plätze wohl alles noch teurer und das Stadion noch leerer gemacht hätte ... und eine Anbindung mit S-Bahn, Tram, U-Bahn, Parkhäusern und Autobahn in der Nähe stampft man woanders auch nicht mal so einfach aus fern Boden.

Rostock, Duisburg, Dresden? Waren dir 0815-Bauten von der Stange für 17.000, 30.000 und 32.000 Zuschauer nicht immer zu klein für den großen FCN? Bin mir sicher, einen Umbau für 30.000 Zuschauer hätten wir mit der Stadt auch hinbekommen.

Oder hast deine eigenen Ansprüche schon wieder vergessen, weil dein Geist sich in deiner großen Welt verirrt? 😊

Vielleicht mal richtig lesen!

Ich habe geschrieben, auf diese Vereine zugeschnittene Stadien!

Für uns natürlich zu klein!

Im übrigen steht nur die HT unter Denkmalschutz, die hätte und könnte auch jetzt ruhig stehen bleiben.

Und tiefer muss man auch nicht mehr gehen.

Es ginge, wenn man die anderen 3 Seiten anständig umgebaut hätte.

Und woanders will und wollte sowieso niemand hin, womit U-Bahn und sowas überhaupt kein Thema wären (waren).

Ich wäre mit einem 0815 Stadion der Kategorie Gladbach mehr als zufrieden gewesen.

Mir gehts um Fussball, nicht um architektonische Kunstwerke.

Eng, steil, laut, zweckmässig, nicht wunderhübsch!

Sowas wie Dresden in größer!